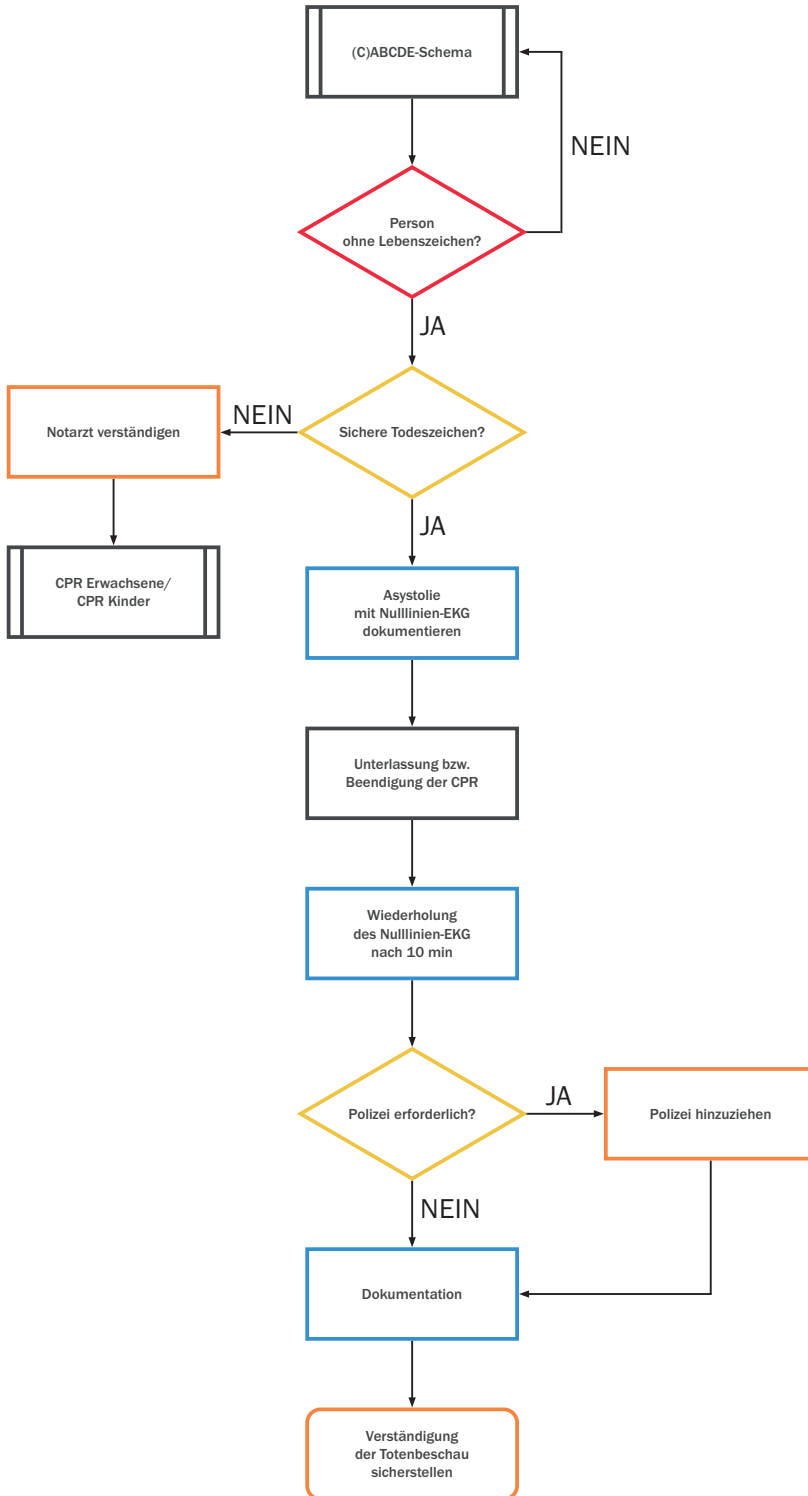


Unterlassung bzw. Abbruch von Reanimationsmaßnahmen durch Sanitäter:innen



Sichere Todeszeichen

- Verwesungserscheinungen
- Mit dem Leben nicht vereinbare Verletzung
 - Abtrennung des Kopfes
 - Zerstückelung
 - Totale Deformation des Körpers
 - Verkohlte Brandleichen
- Totenflecke/Totenstarre

Asystolie dokumentieren

- Nulllinien-EKG in drei Ableitungen
- Nach 10 min wiederholen

Polizei hinzuziehen, wenn ...

- Niemand sonst in der Wohnung ist
- Kein Anwesender in der Wohnung gemeldet ist
- Patient < 18. LJ
- Hinweise auf nicht natürliche Todesursachen bestehen
- Todesfall an öffentlich zugänglichem Ort
- Patient nicht österreichischer Staatsbürger ist
- Identität nicht sicher feststellbar ist (Lichtbildausweis)
- Zweifel bestehen

Dokumentation

- Alle gesetzten/begründet nicht gesetzten Maßnahmen
- Art, Ausprägung und Lokalisation der Todeszeichen
- Weiteres Vorgehen nach lokalen Protokollen

Verständigung der Totenbeschau

- Die Verständigung der Totenbeschau muss nach lokalen Protokollen sichergestellt sein